

Aktuell

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **5 (1998)**

Heft 19

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Sammlung Schuler im Kameramuseum

Leidenschaft und Begeisterung zeigen zu können, war ein besonderes Merkmal des verstorbenen Ulrich Schuler, Gründer der Fotofachgeschäfte Photo Vision Schuler; die Fotografie war seine grösste Passion. Er hat selbst leidenschaftlich fotografiert, sei es in der Umgebung von Bern oder auf seinen Reisen.



Malcom Whittle (links) und Kai Schuler bei der Übergabe der Sammlung Ulrich Schuler an das Kameramuseum Vevey

Sein Interesse an der fotografischen Technik und sein offener Blick für deren stetige Weiterentwicklung waren wohl der Grund für seine Sammlerleidenschaft. Er sah die Einmaligkeit von Produkten und spürte, was für die Zukunft als Dokument erhalten bleiben musste. Jedesmal, wenn Ulrich Schuler eine Kamera in einem besserem Zustand fand als sie bereits vorhanden war, ersetzte er diese. So entstand eine Sammlung von ausserordentlicher Qualität und geschichtlicher Bedeutung. Die Sammlung umfasst über 170 Fotoapparate, davon 27 Leica Kameras

und einige Stücke aus Schweizer Produktion. So die Tessina aus Grenchen, die Compass, ein Meisterstück der Feinstmechanik von Le Coultre in Sentier, die Sico, hergestellt 1922 von Simons in Bern, oder die seltene Folding 9x12 von Kern in Aarau. Auch sind frühe Modelle von Alpa zu finden; die Nr. 1 von 1945, die Alpa Standard Nr. 2 und die Alpa 6B von 1959.

Preziosen der Kleinbildgeschichte sind die Leica Nr. 290, eine der ersten Leica Kameras, welche in die Schweiz kamen, aus der ersten nummerierten Serie von 1925, die zweite Version der legendären Kamera, die Leica Compur und die Leica Luxus aus dem Jahre 1930, von der nur 95 Stück hergestellt wurden. Neben diesen drei sehr seltenen Leica Kameras enthält die Sammlung Schuler einige wichtige Modelle und Zubehörteile des deutschen Herstellers.

Die Sammlung Schuler wurde dem Schweizer Fotoapparatemuseum in Vevey als grosszügiges Geschenk der Elinca SA und deren Direktor Malcom Whittle übergeben. Der Wunsch Ulrich Schulers, die Sammlung möge als Ganzes erhalten bleiben und den Freunden der Fotografie zugänglich gemacht werden, konnte somit seine Erfüllung finden.

Die Ausstellung dauert noch bis zum 10. Januar 1999 und ist dienstags bis sonntags von 14.00 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Neue Nikon F100 mit viel F5-Technik

Die Nikon F100 ist eine professionelle Spiegelreflexkamera mit vielen Merkmalen der Nikon F5 in einem leichteren, kompakteren Gehäuse. Sie übernimmt das AF-System Sensor-Modul Multi-CAM1300 der Nikon F5 mit fünf AF-Messfeldern, den 3D-Multi-Sensor-Aufhellblitz sowie 3D-Matrixmessung mit 10 Mess-Sektoren für mitten-

Die Schärfennachführung wird ungeachtet der AF-, Messfeld- und Filmtransportart automatisch aktiviert, sobald sich das Objekt in Bewegung setzt.

Die Belichtungsfunktionen (Programm-, Blenden- und Zeitautomatik sowie manuelle Einstellung) werden ergänzt durch die Verschlusszeiten- und Blendeneinstellung in Drittelstufen, Programmverschiebung, Belichtungskorrektur ± 5 LW sowie Belichtungsreihen (von zwei oder drei Aufnahmen mit Streuwerten von 1/3, 2/3 oder 1 LW) bei Dauer- und Blitzlicht. Die Verschlusszeiten reichen von 30 bis 1/8000 s. Die kürzeste Synchronzeit beträgt 1/250 s (mit Nikon SB-28 und FP-Kurzzeitsynchronisation von 1/250 s bis 1/4000 s). Mit der elektronischen



betonte Messung (75% der Messempfindlichkeit in Suchermitte) oder Spotmessung (ca. 1% des Sucherfeldes), die auf einer Datenbank mit über 30'000 Motivdaten basiert. Die 3D-Matrixmessung ist mit dem AF-System verknüpft, so dass die Schärfeninformation die Belichtungsinformation unterstützt. Die Bildfrequenz beträgt 4,5 Bilder pro Sekunde. Drei der fünf AF-Messfelder sind Kreuzsensoren, die selbst bei schwachem Licht für hervorragende AF-Leistung sorgen. Die Nikon F100 bietet zwei AF-Betriebsarten: Einzel-AF mit Schärfenpriorität (S) und kontinuierlichen AF mit Auslösepriorität (C). Mit der AF-Start-Taste kann das AF-System jederzeit getrennt vom Auslöser aktiviert werden. Durch Druck auf die AE-L/AF-L-Taste speichert die Nikon F100 sowohl die Schärfe als auch die Belichtungseinstellung.

Abblendung ist eine Schärfentiefeprüfung in jeder Belichtungsfunktion möglich. 22 Individualfunktionen dienen dazu, die Nikon F100 auf die individuellen Bedürfnisse des Fotografen abzustimmen.

Die wesentlichen Gehäuseteile bestehen aus einer Magnesiumlegierung, woraus sich ein Gewicht von nur 785 g ergibt. Das Gehäuse ist gegen das Eindringen von Staub und Feuchtigkeit speziell abgedichtet. Schwebend gelagerte Teile gewährleisten geringes Betriebsgeräusch. Als Zubehör ist der externe Batterieteil MB-15 mit getrenntem Auslöser und AF-Start-Taste sowie Einstellrädern für Hochaufnahmen erhältlich. Das Nikon F100 Gehäuse wird ab 25. Januar 1999 lieferbar sein und ca. 2'300.- Franken kosten. Nikon AG, 8700 Küsnacht Tel.: 01/913 61 11, Fax: 01/910 61 38

**Zeigen Sie Ihre Dias
10x so gross wie das Fernsehbild,
klar, brilliant, natürlich,
mit den neuen Diaprojektoren**



PAXIMAT MULTIMAG von BRAUN NÜRNBERG

- für 6 Magazinsysteme
- selektiver IR-Autofokus mit Lupe
- intelligent Projection System
- 2 Jahre Garantie
- Informationen im Dunkeln sichtbar
- lichtstark und formschön
- zuverlässig, praktisch, ergonomisch
- Qualität nach ISO 9001

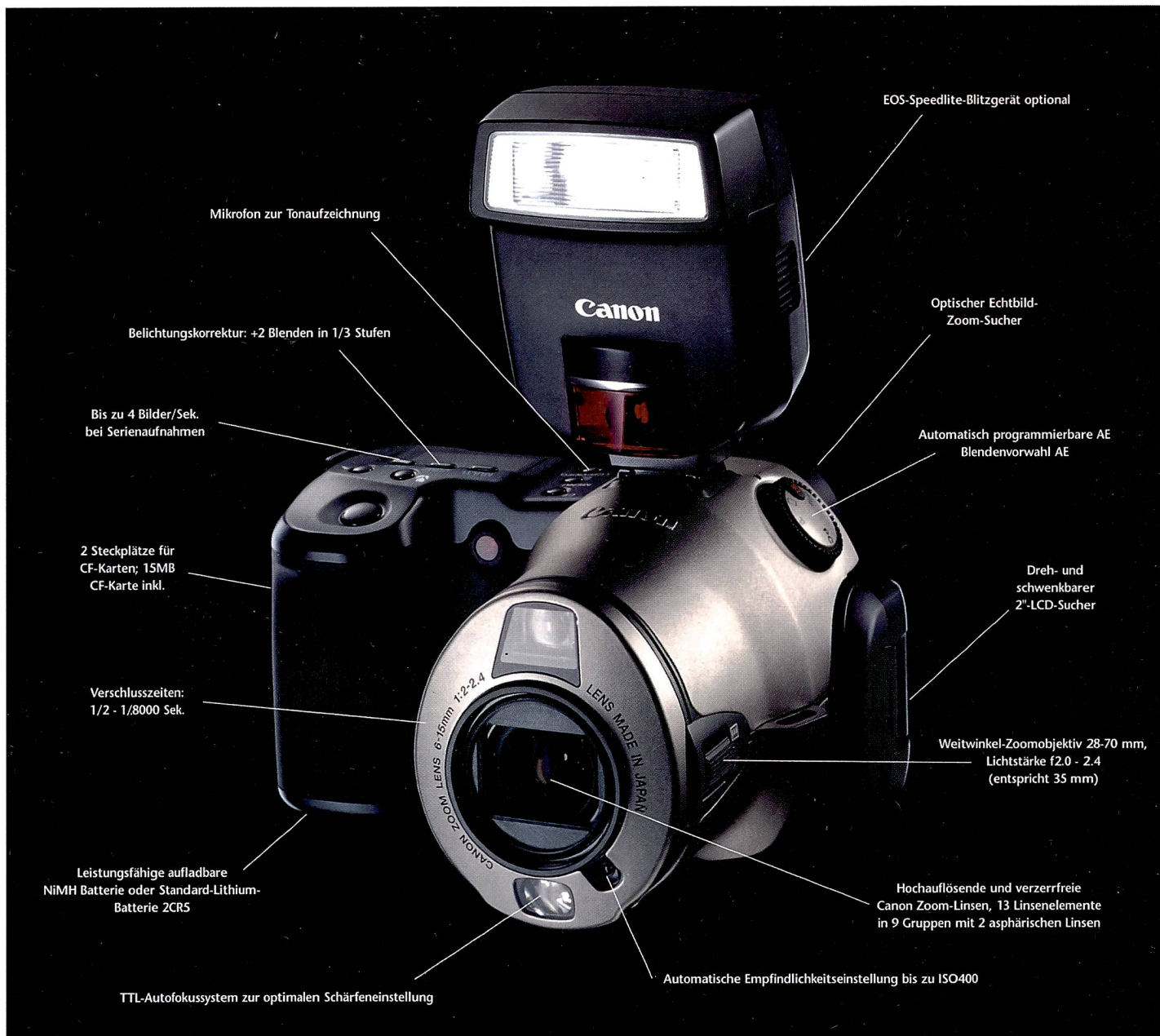
Informationen und Prospekte bei Rumitas AG 8102 Oberengstringen
Tel. 01 750 20 50, Fax 01 750 20 63

Agfa kauft «Copal Agfa» ...

1990 wurde die «Copal Agfa» als Joint Venture zwischen Copal und Agfa gegründet und ermöglichte es Copal, ihre Minilabs unter eigenem Namen im asiatischen und südamerikanischen Markt zu vertreiben, während Agfa für deren Vertrieb in Europa und den USA zuständig war. Mit einem per 1. Januar 1999 rechtskräftigen Buyout wird Agfa zum weltweiten Distributor von Copal Minilabs. Copal wird weiterhin Minilabs herstellen und entwickeln, wird diese aber nicht mehr unter eigenem Namen vertreiben. Für Agfa besonders wichtig ist die Möglichkeit, den südostasiatischen Raum beliefern zu können, insbesondere China, wo auch Mitbewerber wie Kodak, Fuji und Konica ihr Engagement ausbauen.

... kauft Gevaert die Agfa-Gevaert?

Die belgische Holding Gevaert NV hat auf der photokina bekanntgegeben, dass sie beabsichtige, eine Beteiligung von 25% an Agfa-Gevaert zu erwerben. Entsprechende Verhandlungen mit Bayer, die in den 60er-Jahren Agfa-Gevaert von Gevaert NV übernommen hatte und die nun bis zu 75% ihrer Beteiligung an Agfa verkaufen will, seien im Gange. Der Wert des möglichen Deals dürfte, so Gevaerts Präsident Andre Leysen, 1,5 bis 2 Milliarden Mark nicht übersteigen. Bayer ihrerseits begründete den geplanten Verkauf mit mangelnden Synergien zwischen Agfa und Bayers Haupttätigkeiten, die im Bereich Chemie und Pharmazie liegen.



EOS-Speedlite-Blitzgerät optional

Mikrofon zur Tonaufzeichnung

Belichtungskorrektur: +2 Blenden in 1/3 Stufen

Bis zu 4 Bilder/Sek. bei Serienaufnahmen

2 Steckplätze für CF-Karten; 15MB CF-Karte inkl.

Verschlusszeiten: 1/2 - 1/8000 Sek.

Leistungsfähige aufladbare NiMH Batterie oder Standard-Lithium-Batterie 2CR5

TTL-Autofokussystem zur optimalen Schärfeneinstellung

Canon

Optischer Echtbild-Zoom-Sucher

Automatisch programmierbare AE Blendenvorwahl AE

Dreh- und schwenkbarer 2"-LCD-Sucher

Weitwinkel-Zoomobjektiv 28-70 mm, Lichtstärke f2.0 - 2.4 (entspricht 35 mm)

Hochauflösende und verzerrfreie Canon Zoom-Linsen, 13 Linsenelemente in 9 Gruppen mit 2 asphärischen Linsen

Automatische Empfindlichkeitseinstellung bis zu ISO400

1,68 Millionen Pixel und ein Zoom

(der Rest ist nur Detail)

Mit der PowerShot Pro70 eröffnet Canon der digitalen Fotografie völlig neue Perspektiven: 1,68 Millionen Pixel und ein 2.5x Weitwinkel-Zoom (entspricht einem 28-70mm-Objektiv bei einer 35 mm-Kleinbildkamera). Die Pro70 zeichnet sich wie eine hochwertige SLR-Kamera durch ihre ausgesprochene Bedienerfreundlichkeit sowohl im Programmier- als auch im Automatik-Modus aus. Moderne Ausstattungsmerkmale beinhalten den Blendenvorwahl-Modus und einen Blitzschuh für professionelle EOS-Speedlite-Blitzgeräte. Darüber hinaus besitzt sie eine sagenhafte Speicherkapazität: zwei CompactFlash-Steckplätze und drei Speichermodi, einschliesslich des CCD-ROW-Modus, mit dem hochauflösende Bilder ohne jegliche Kompression gespeichert werden können. Sie können auch Bilder

in der Kamera von einer Flashcard auf die andere kopieren. Und selbstverständlich ist die Pro70 Mac- und PC-kompatibel, wie Sie dies von einem Marktführer wie Canon erwarten dürfen. Es gibt andere Digitalkameras für Leute, die geschäftlich Bilder einsetzen; die PowerShot Pro70 ist allerdings die einzige Kamera für Personen, deren Geschäft die Bilder sind.

**DIE POWERSHOT PRO70.
DIE DIGITALKAMERA
FÜR PROFESSIONELLE
ANWENDER.**



hochauflösende Bilder ohne jegliche Kompression gespeichert werden können. Sie können auch Bilder

Ja, senden Sie mir mehr Informationen über die neue Canon PowerShot Pro70

Name: Herr / Frau*

Strasse:

PLZ:

Ort:

Telefon tagsüber:

E-mail:

*Nichtzutreffendes streichen.
Canon (Schweiz) AG, Industriestrasse 12, 8305 Dietlikon, www.canon.ch

PowerShot Pro70 Canon

Warum lange suchen...

hama. hat's !!!

hama. Photozubehör

hama. Studioaccessoires

hama. Bilderrahmen

hama. Photoalben / Photoboxen

hama. Natelzubehör

hama. Audio-Videozubehör

hama. Audio- Video Kabel

hama. SAT-Zubehör

hama. SAT-Kabel

hama. Computerzubehör

hama. Computerkabel

hama. Car- Hi-Fi Zubehör

hama. Car- Hi-Fi Kabel

hama. Multimediazubehör

Hama Technics AG, Industriestr. 1, 8117 Fällanden
Tel. 01.825 35 50, Fax 01.825 39 50

DPOF – neues Digitalformat

Kodak, Canon, Fuji und Matsushita haben gemeinsam das neue Format DPOF (Digital Print Order Format) für digitale Bildbestellung entwickelt. Mit diesem Format werden Daten so aufgezeichnet, dass es möglich wird, Bilder aus digitalen Kameras automatisch im Entwicklungslabor oder vor Ort ausdrucken zu lassen. Das Format dient also als eine Art digitaler «Bestellschlag».

Das DPOF gibt den Kunden die Möglichkeit, Abzüge einzelner Bilder aus dem gesamten Datenbestand der Kamera-Speicherkarte zu bestellen. Informationen wie Bildauswahl und Abzugmenge werden in einem allgemein anerkannten Format aufgezeichnet. Die vier Unternehmen möchten die Anwendung des DPOF in einem noch grösseren Umfang in der Fotobranche fördern, so dass sich das standardisierte Bestellformat für Abzüge allgemein durchsetzt.

Die Kunden haben die Möglichkeit anzugeben, welche Bilder und wieviele Abzüge sie wünschen – entweder, wenn sie die Bilder auf ihren Digitalkameras aufnehmen oder wenn sie diese betrachten. Das DPOF wird mit Heim- und Fachsystemen kompatibel sein, so dass direkte Ausdrücke von transportablen Speichermedien möglich sind.

Die Unternehmen werden den Herstellern von Digitalkameras, Fotolaborausrüstungen, Druckern und Audio-Video-Geräten vorschlagen, das DPOF als industrieweiten Standard zu übernehmen. Darüber hinaus haben sie vor, auch die Fotofinishing-Unternehmen zu integrieren, so dass ab nächstem Frühjahr die Einführung der DPOF-kompatiblen Finishingdienste möglich wird.

Agfa, Asahi Optical Co., Casio, Digital Print Corporation, Hewlett-Packard, ImagenLink, Kaga Electronics, Konica, Kyocera, Minolta, Mitsubishi, Nikon, Noritsu Koki, Olympus Optical Co, Ricoh, Sanyo, Seiko Epson, Seiko Instruments, Sharp, Sony und Toshiba haben sich schon bereit erklärt, das DPOF zu unterstützen.

Leica R8 erhält Design-Award

Die Leica R8 ist vom Industrie Forum Design in Hannover für ihr exzellentes Design mit dem «iF Product Design Award 1998» ausgezeichnet worden. Das Design stammt von Manfred Meitzer der Leica Camera AG, Solms.



Agfa mit smartem Auftritt

Agfa ist eine der ersten Firmen der Schweiz, die den modischen Smart als Geschäftswagen einsetzt. Die originelle und symbolhafte Bemalung weist auch auf die wichtigsten Tätigkeitsfelder des Unternehmens hin: Foto, Scanners und Digitalkameras.



Das Auto wird in erster Linie im Bereich der Werbung und Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt, zum Beispiel als «Eyecatcher» an Promotionstagen.

Canon - Kodak - Leitz
Minolta - Nikon - Zeiss



Sonntag, 13. Dez. 98, 9 - 16 Uhr
Hotel Arte, Riggenbachstrasse
Info Tel 056 - 441 11 77
Eintritt Fr. 5.-

Light + Byte baut Rentservice aus

Light + Byte in Zürich hat ihren Rentservice ausgebaut. Neben Blitzanlagen (Bron, Lumedyne), Noblex-Panoramakameras, Effektmaschinen und handgemalten Hintergründen können Profis bei Light + Byte jetzt neu auch Hasselblad-Kameras tageweise mieten. Das Sortiment umfasst Hasselblad 503CW Gehäuse, X-Pan Panoramakamera, Winder, Standard- und Polaroidmagazine, Objektive von 40 bis 250 mm, ein Flexbody sowie das D-Flash 40 Blitzsystem mit TTL-Blitzsteuerung.

In das Digitalsortiment des Rentservices wurden verschiedene Scanner, die CMOS Pro Digitalkamera sowie ein kompletter Digital-Arbeitsplatz aufgenommen.

Light + Byte AG, 8047 Zürich
Tel. 01/493.44.77, Fax 01/493.45.80,

Sinar Imaging Center gegründet

Wie bereits in FOTOintern 15/98 kurz erwähnt, wird nach der Geschäftseinstellung des bisherigen Vertriebspartners Schmid AG die Firma Sinar AG ihre Produkte in der Schweiz mit einer eigenen Organisation vertreiben. Zu diesem Zweck wurde nun das Sinar Imaging Center (SIC) mit einer Mehrheitsbeteiligung von Sinar gegründet,



das neben den Sinar-Produkten auch Foba Studiogeräte, Broncolor Blitzgeräte (für das Welschland und den Tessin) und Swingbox Ordnungssysteme in der Schweiz vertreiben wird. Wie Geschäftsführer Peter W. Schlatter gegenüber FOTOintern erklärte, sieht sich das Sinar Imaging Center in erster Linie als Lösungsanbieter für die traditionelle und digitale Fotografie, wobei neben dem reinen Produktvertrieb der Dienstleistungsbereich mit einem umfassenden Mietservice und individueller Schulung für Klein-

gruppen von maximal sechs Personen angeboten werden soll. Im Rahmen von Gesamtlösungen bietet das SIC auch Computer und passende Software an, wobei sich der Kundensupport ausschliesslich auf die durch das SIC gelieferten Produkte beschränkt. In der Anfangsphase operiert das SIC von seinem derzeitigen Standort im Sinarwerk in Feuerthalen aus, doch soll ab Januar ein geeignetes Lokal im Raum Zürich bezogen werden, um eine noch bessere Kundennähe pflegen zu können. Nach Abschluss der Aufbauphase wird das SIC erstmals an der Professional Imaging (25. bis 27. März 1999, Messe Zürich) an die Öffentlichkeit gelangen. Bis zu diesem Datum wird

auch der Aussendienst mit Alexandra Kempf, Beat Huber und René Magnin organisiert sein. «Wir sind alle stark motiviert, etwas Neues zu machen», erklärte Peter Schlatter. «Dabei ist der kürzlich verstorbene Peter Schmid unser Vorbild, den wir wollen seine bewährten Serviceprinzipien eins-zu-eins übernehmen und diese in seinem Sinne mit seinem vorbildlichen Engagement für die Schweizer Fotobranche erhalten». Sinar Imaging Center, 8245 Feuerthalen Tel. 052 647 07 56, Fax 052 647 06 06

Reflecta GmbH neu organisiert

Wie einem Interview in der deutschen FOTOwirtschaft (11/98) zu entnehmen ist, wurde die Nachfolgesellschaft Reflecta Vertrieb & Marketing GmbH von den drei Investoren Dieter Schock, Marc Barbic und Miguel Bos als «Reflecta Portuguesa» mit den weltweiten Vertriebsrechten übernommen. Weiter hat Peter Dörr die Reflecta Foto GmbH gegründet und vertreibt damit die Reflecta-Produkte exklusiv in Deutschland. Über Bestrebungen, die bekannte Projektorenmarke auch in der Schweiz wieder aufleben zu lassen, war bisher nichts zu erfahren.

Blitzbuch: Preis steht jetzt fest

Das in FOTOintern Ausgabe 16/98 auf Seite 23 besprochene Buch «Der Foto-Blitz: Seine Geschichte» von Pierre Bron und Philip Condax wird ab sofort zu Fr. 69.- verkauft. Das Buch zeigt die Geschichte des Blitzlichtes von seinen Anfängen bis zur Gegenwart auf, wobei die beiden Autoren eine beachtliche Recherchierarbeit geleistet haben, die nun mit dem Kodak Fotobuchpreis 1998 ausgezeichnet wurde. Die Bestellung und Auslieferung des Buches erfolgt durch die Firma Bron Elektronik AG, 4123 Allschwil Tel. 061/481 80 80, Fax 061/481 14 23

DAS LICHT

KATALOG GRATIS

FÜR FOTO, FILM, TV,
VIDEO, DIGITAL IMAGING

HAMA TECHNICS AG, INDUSTRIESTR. 1,
POSTFACH 236, CH-8117 FÄLLANDEN-ZÜRICH
TEL. 0182503550 - FAX 018253950

Image Trade

062 797 95 90

Ihr neuer Partner für Weltmarken

ROWI

SLIDEX

SHARP

*

HERMA

MW

Image Trade, Postfach 428, 5745 Safenwil, Tel. 062 797 95 90, Fax 062 797 95 91

E6 Filmentwicklung
Diaduplikate
S/W Filmentwicklung
S/W Internegative
Projektionsdiapositive
S/W Handvergrößerungen
Reproduktionen
Passepartouts
Filmverkauf

Leonhardshalde 21 8001 Zürich Tel. 01 261 85 85
Studio Maur 8124 Maur Tel. 01 980 10 50

Hebtings Labor

REDUX - unser Spezial-Tarif für Dia-Filme, bei denen auch morgen noch früh genug ist.

Das Objektiv des Monats Dezember



Wir offerieren Ihnen dieses Objektiv im Monat Dezember zu absoluten Top-Konditionen! Kontaktieren Sie uns noch heute.

SIGMA
70-200 mm F=2,8 EX
APO HSM

OTT + WYSS AG, Fototechnik
Napfweg 3, CH-4800 Zofingen
Telefon 062 746 01 00
Telefax 062 746 01 46
E-Mail: info@owy.ch
Internet: <http://www.owy.ch>

VISATEC SOLO 1600 B Das kompakte Blitzgerät mit starker Leistung.



Ausreichende Lichtleistung ist ein bedeutender Faktor für die fotografische Umsetzung kreativer Ideen. Das neue VISATEC SOLO 1600B mit grosser Blitzenergie, 3 Blenden Regelbereich, kurzer Ladezeit von 0,7–1,9 s, 150 W Halogenlicht, eingebauter Fotozelle. VISATEC SOLO 1600B ist einzeln oder in Komplett-Kits in praktischen Transporttaschen erhältlich.

Made in Switzerland. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:
VISATEC, Allschwil, Telefon 061/4818285

Polaroid 600P in Silber- und Platinlook

Polaroid präsentiert erstmals eine Luxusausführung des Bestsellers Polaroid 600. Mit einem «P» für Prestige zeichnet Polaroid ihr jüngstes Kameramodell aus. Der neu gestaltete Klassiker hat ein edles Silber-Platin-Kleid erhalten und wurde mit einer



Nahlinse für Aufnahmen zwischen 60 cm und 1,2 m ausgestattet. Die intelligente Belichtungssteuerung mit automatischem Aufhellblitz trifft innerhalb von Sekundenbruchteilen 32 Belichtungsentscheidungen für optimale Lichtverhältnisse bei Innen- und Aussen-aufnahmen. Wie die anderen 600er Kameras der neuesten Generation verfügt die Edition «P» über einen integrierten Elektronenblitz, Grafiksymbole und eine patentierte Faltechnik, die den Blitz und das Objektiv bei Nichtgebrauch schützt.

Polaroid AG, 8037 Zürich
Tel.: 01/277 72 72, Fax: 01/ 271 38 84

World Press Photo 1999

Der Vorstand der Stiftung World Press Photo lädt Pressefotografen und Fotojournalisten der ganzen Welt zur Teilnahme am 42. jährlichen Wettbewerb World Press Photo ein. Zu diesem Wettbewerb können Pressefotos eingesandt werden, die im Laufe des Jahres 1998 aufgenommen wurden und zur Veröffentlichung bestimmt sind. Die preisgekrönten Fotos und auch Fotos, die in den letzten Runden ausgeschieden sind, werden im Jahrbuch veröffentlicht und unter den Auspizien der Stiftung ausgestellt. Teilnahmeformulare können bezogen werden bei der Stiftung World Press Photo, NL-1071 KM Amsterdam, Tel. 0031 20 6766 096, Fax 0031 20 6764 471, E-Mail: office@worldpressphoto.nl



© Hoigné, Agence France Presse

Linhof macht weiter

Wie aus gut informierter Quelle zu entnehmen war, befindet sich zur Zeit die «Linhof Systemtechnik GmbH» in Neugründung.

Nachdem das ursprünglich geplante Management-Buyout fehlschlug, soll nun ein Partner aus dem Bereich der Feinmechanik gefunden worden sein, der sich für den Fortbestand der traditionsreichen Marke einsetzen will. Auch soll der Betrieb weiterhin in den Münchner Räumlichkeiten weitergeführt werden.

Eine offizielle Erklärung lang bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Kodak Portra-Angebot

Zur Einführung der neuen Professional Farbnegativfilme Portra (siehe FOTOintern 16/98) führt die Kodak SA für ihre Professional-Kunden eine interessante Aktion durch:

- 4% Einführungsrabatt bei 40 Filmen,
- 6% Einführungsrabatt bei 60 Filmen,
- 1 Fotoprofi-Alukoffer pro 60 Filme,
- Teilnahme an der Verlosung eines kreativen Fotoworkshops im Wert von Fr. 3'000.–.

Informationen über die neue Filmgeneration von Kodak und Details:

Kodak SA, 1007 Lausanne
Tel.: 021/619 71 71, Fax: 021/619 72 13

Impressum

FOTOintern erscheint alle zwei Wochen, 20 Ausgaben pro Jahr.

Herausgeber: Urs Tillmanns

Verlag, Redaktion:
Edition text&bild GmbH,
Postfach 1083, 8212 Neuhausen 1,
Tel. 052 675 55 76, Fax 052 675 55 70
E-Mail: textbild@bluewin.ch

Redaktion: Romano Padeste

Administration: Susanne Deana

Buchhaltung: Sybille Begero

Koordination: Ursula Langenegger

Produktion: text&bild, Neuhausen

Graph. Konzept: Fijan & Partner

Anzeigenberatung: Poly Service,

Katharina Baumgartner

Obstgartenstr. 3, 8703 Erlenbach

Tel. 01 915 23 92, Fax 01 915 13 30

Druck: AVD GOLDACH, 9403 Goldach

Redaktionelle Mitarbeiter:

Adrian Bircher, Peter Doeberl,
Rolf Fricke (Rochester), Gert Koshofer,
Thomas Heinser (San Francisco),
Miro Ito (Tokio), Hans-Rudolf Rinderknecht,
René Schlachter, Marcel Siegenthaler,
Volker Wachs

Abonnement: AVD GOLDACH,
Sulzstrasse 10, 9403 Goldach,
Tel. 071 844 91 52, Fax 071 844 95 11

Jahresabonnement: Fr. 48.–,
Ermässigungen für Lehrlinge und Mitglieder
der SVPG, ISFL und SFV.

Rechte: © 1998. Alle Rechte bei
Edition text&bild GmbH, Neuhausen

FOTOintern ist
Mitglied der TIPA
Technical Image
Press Association



Canon PowerShot Pro 70 lieferbar

Die Canon PowerShot Pro 70, die auf der CeBit ihre Weltpremiere hatte (siehe FOTOintern 5/98) ist jetzt lieferbar. Sie ist als digitale Sucherkamera mit 1'536 x 1'024 Bildpunkten in erster Linie für die fotografische Dokumentation, DTP-Gestaltung, Druckvorstufe



sowie Wissenschaft und Medizin gedacht, aber auch für das intensive Hobby geeignet. Neben dem Bildsensor ist das lichtstarke Zoomobjektiv 1:2,0-2,4/6-15 mm (entspricht der Brennweite von 28-70 mm bei Kleinbild) Herzstück der Kamera.

Ein neu entwickeltes Auto-Fokus-System macht die PowerShot Pro 70 zu einer der am schnellsten und präzisesten fokussierenden Digitalkameras. Für die Belichtung kann zwischen TTL Programmautomatik oder Zeitautomatik mit Blendenvorwahl gewählt werden: Der Verschlusszeitenbereich reicht von 1/2 bis zu 1/8000 Sekunden. Der LCD-Monitor der Kamera ist dreh- und schwenkbar. Neben dem LCD-Monitor steht dem Anwender auch ein optischer Sucher für die Wahl des Bildausschnittes zur Verfügung.

In kritischen Lichtsituationen können die Blitzgeräte aus der EOS-Kameraserie auf den Blitzschuh gesteckt werden. Über die Canon Speedlite Blitzgeräte lassen sich mit manueller Blendenvorwahl auch Studioblitzanlagen ansteuern.

Eine Serienbildfunktion mit bis zu 4 Bildern pro Sekunde und die Speicherung der Bilddaten auf eine Kompakt-Flashmemorykarte (CF-Cards) runden die Ausstattung der Kamera ab.

Weitere Detailinformationen können angefordert werden bei Canon AG, Tel.: 01/835 61 61, Fax: 01/835 65 26 oder mit dem Antwortcoupon in der Canon-Anzeige auf Seite 19.

Für Sie gelesen...

Fuji verkauft US-Fotogeschäfte

Nachdem bereits Kodak ihre Fox Photo-Kette an Wolf Camera abgestossen hat, ist nun auch Fuji aus dem Fotofachhandel ausgestiegen: 83 Fotofachgeschäfte der beiden Fuji-Töchter Fujicolor Processing und Back-In-A-Flash wurden an Ritz Camera verkauft, die nun ihrerseits über 900 Filialen in den USA verfügt.

Der Name Yashica soll verschwinden

Kyocera soll beabsichtigen, den Markennamen Yashica verschwinden zu lassen und stattdessen in Zukunft auch Kompaktkameras unter dem Namen Kyocera zu vertreiben. Man erhofft sich eine effizientere PR, wenn sowohl Printer als auch Kameras und Handies unter dem selben Namen vertrieben werden.

Nikon steigert Produktion in China

Die Fertigungslinie in der Dongguan-Fabrik in Guangdong, einem Joint Venture zwischen Nikon und staatlichen chinesischen Kameraherstellern, soll stärker ausgelastet werden. Dazu will Nikon nicht nur technische Unterstützung, sondern auch Produktionsmaschinen beisteuern. In Dongguan werden seit 1997 Nikon FM2 und Zoomkompaktkameras hergestellt. Neu soll auch eine 35mm High-End-Spiegelreflexkamera in Dongguan montiert werden.

Minolta: mehr Kameras aus Malaysia

Minoltas Kameraproduktion ausserhalb Japan soll von gegenwärtig 90 auf 94 Prozent gesteigert werden. In Malaysia, dem wichtigsten Produktionsland Minoltas, sollen 1998 drei Millionen Kameras zusammengebaut werden. Der Anteil der in Malaysia hergestellten Einzelteile soll bereits dieses Jahr 60 Prozent erreichen.

Flashpix: Klage gegen DIG

Flashpix Inc., ein in Louisiana ansässiges Fotounternehmen, hatte im vergangenen Juni der Digital Imaging Group (DIG) eine Klage wegen Verletzung der Handelsmarke durch die Verwendung des Namens Flashpix für ein Dateiformat angedroht. Die DIG, ein Konsortium der wichtigsten Unternehmen aus der Imaging-Branche, bemühte sich in der Folge um eine gütliche Einigung, doch die entsprechenden Verhandlungen sind offenbar gescheitert.

ROBUSTHEIT & ELEGANZ PAR EXCELLENCE

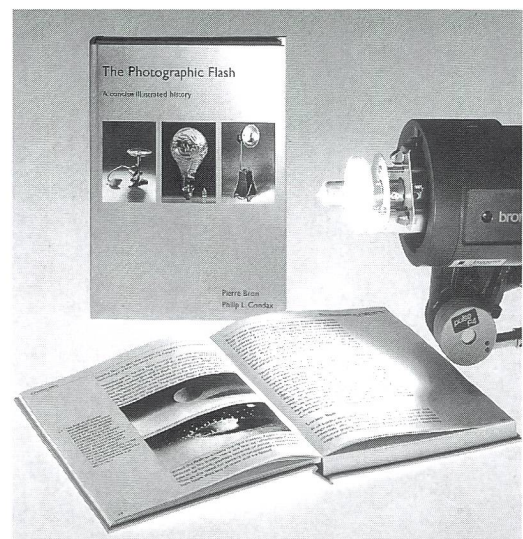
Billingham Fototaschen



EURO-PHOTO
Place Saint-Gervais 1 - 1201 Genève
Tél./Fax: (022) 741 05 48

NEU

Der Foto-Blitz. Seine Geschichte



In kurzgefasster Form wird die erstaunliche Geschichte des Blitzes in der Fotografie geschildert, beginnend mit der ersten Blitzaufnahme von 1851 bis zum heutigen Stand der Technik von Elektronenblitzgeräten.

Format 16,5 x 23,5 cm, 271 Seiten mit neunzig, zum Teil farbigen, Abbildungen zum Preis von Fr. 69.- zuzüglich Porto und Verpackung.

Bron Elektronik AG, Hagmattstrasse 7, 4123 Allschwil
Telefon 061/481 80 80, Fax 061/481 14 23

Engadin Press AG, Scuol

Für unser Fotogeschaft in Scuol (Engadin) suchen wir per sofort eine/n

Fotofachangestellte/n

oder

Fotoverkäufer/in

zur Ergänzung unseres jungen Teams.

Wünschen Sie eine anforderungsreiche Arbeitsstelle in einer Region mit sehr hohem Freizeitwert? Dann zögern Sie nicht und senden Ihre Bewerbungsunterlagen an

Engadin Press AG, Foto/Optik/Verlag, Gallaria Milo, 7550 Scuol
Tel. 081/864 17 84, Fax 081/864 16 31

Für den Hauptsitz in Zürich suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

Teilzeit-Verkaufsmitarbeiter(in) für Fotoartikel

Vollzeit oder Teilzeit

Haben Sie einen Verkaufsabschluss für Fotoartikel oder vertiefte praktische Kenntnisse, dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto.

Discounthaus Eschenmoser AG
z. Hd. des Geschäftsleiters
Birmensdorferstrasse 20
8036 Zürich

Sympathisches Einkaufscenter sucht neue Ladenbesitzer

- ✓ Waldegg-Center, Einsiedlerstrasse 301, 8810 Horgen
 - ✓ Ladenlokale von 37 m² – 100 m²
 - ✓ Gratis Kundenparkplätze
 - ✓ 2 Minuten von Autobahnausfahrt Horgen (A3)
- Haltestelle Ortsbus Horgen
- Vereinbaren Sie einen Termin mit Frau U. Grimm: Tel. 01/438 60 74.
- Wir freuen uns auf Sie.
- Regimo Zürich AG,
Hohlstrasse 536, 8048 Zürich

Zu verkaufen: broncolor

Gebrauchte Generatoren, Kompaktgeräte, Zubehör, in gutem Zustand, zu attraktiven Preisen. Verlangen Sie unsere neue Liste.

Bron Elektronik AG,
Toni Schneider
Tel. 061 - 481 80 80
Fax 061 - 481 14 23
e-mail: info@bron.ch

St. Moritz
Gesucht für die Wintersaison
Fotofach-Angestellte Fotoverkäuferin
mit Sprach-, Schreibmaschinen- und Computerkenntnissen. Erwünscht wird auch Mitarbeit bei unseren Reportageaufnahmen.
Photo Olaf Küng, Palace Galerie, St. Moritz
Telefon 081/833 64 67, w.k.A. 081/833 49 32

Zu verkaufen in Agglomeration Luzern

Attraktives Fotogeschaft an guter Passantenlage mit Parkplätzen.
Enthält: Laden, Studio und Büro.
Nähere Auskünfte unter Chiffre 011998, FOTOintern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

OCCASIONEN

Fach: Arca-Swiss, Cambo, Ebony, Hasselblad, Linhof, Mamiya, Rollei, SINAR, Labor-, Repro- + Atelier-Art. Studioblitz, Polaroid MP-4.
Amateur: CANON, LEICA, CONTAX-YASHICA, KONICA, MINOLTA, NIKON, OLYMPUS, PENTAX, Ciné Super-8+16.
Welche Liste dürfen wir senden?
Gesucht: SINAR Kameras

25 Jahre **FOTO JAEGLI**,
Postfach, 4501 Solothurn
Tel + Fax 032 622 13 43
fotojaeggi.so@cuenet.ch

FOTOGESCHÄFT ZU VERKAUFEN

Altersh. Geschäft (in Miete) zu verk. Sehr gute Lage, 5 Min. vom Bahnhof.
Auf 1. Juni 1999.
Laden + Ausstellraum, 2 Labor-Räume, Finish-Raum, Studio, WC, Büro, total 115 m² Grosser Estrich und Keller. Übernahme-Preis: Amateur-Artikel + Atelier-Einrichtung ca. Fr. 40'000.--. Ladenmobiliar gratis!

Wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen: **Musch Magic-Light 125J** (Studio-Akkublitz), mit Akku-Ladegerät, Flügeltor, Diffusorhaube. VP Fr. 800.--.
Tel. 061/691 35 22.

Zu verkaufen:
2 CANON EOS 1, inkl. Booster
EF 28-80 L 2,8-4,5 / EF 80-200 L 2,8 / EF 50 1,4 / Speedlite 430 EZ / 2 Metz 60 CT 4 / Gossen Spotmaster / 2 Koffer Rimowa
Preise auf Anfrage
Tel. 079/255 93 33 ab 18.00 Uhr

Kaufe gebrauchte Minilabs
Tel. 0048/604 283 868,
Fax 0048/957 651 825.

An- und Verkauf Minilab + Equipment
Noritsu QSS1501 / QSF 430LS DM 45.000
FUJI SFR 250 / FP550B DM 49.900
FUJI Compact II / FP250B DM 31.000
Alle gängigen Minilabs kurzfristig lieferbar.
VISUAL BUSINESS SYSTEMS GmbH
Tel.: +49 202 2771057/+49 6482 9150-0
Fax: +49 202 2771056/+49 6482 9150-19

Kaufe sofort Bargeld
Leica, Hasselblad, Nikon, Sinar, Rollei, Alpa, Studioblitz, Contax und ganze Studios.
Tel. 061 9013100 Fax05
Natel 079 3226800 (9-19h)
Verkaufe
Verlangen Sie unsere Liste!

PP/Journal
CH-9403 Goldach

AZA
9403 Goldach

«Ich bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es, dass Sie mir FOTOintern gratis schicken?»
Das tun wir gerne, wenn Du uns eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst und uns Deine Adresse angibst.

FOTOintern möchte alle in der Schweizer Fotobranche Beschäftigten erreichen. Weil wir meinen, dass unsere Branche besser informiert sein und einen intensiveren Dialog führen sollte. Lehrlinge tragen unser Berufsgut weiter. Deshalb sollten auch sie über alles informiert sein, was sich in unserer Branche tut!
Wir schenken allen Lehrlingen FOTOintern bis zu ihrem Lehrabschluss.

Meine Adresse: _____

Meine Lehrzeit dauert noch bis _____

Ich besuche folgende Berufs-/Gewerbeschule: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden an: FOTOintern, Postfach 1080, 8212 Neuhausen